



Neuer Hort für die Grundschule in Mölkau

Kostenrahmen exakt eingehalten



Langsam nimmt der Schulcampus in Mölkau Gestalt an. Mit der Übergabe des neuen Hortgebäudes pünktlich zum Beginn des zweiten Schulhalbjahres ist eine weitere Etappe erfolgreich abgeschlossen worden. Der Eröffnung voran gegangen war ein langer Planungs- und Abstimmungsvorlauf. Als Bauherr und Träger der Einrichtung investierte der DRK-Kreisverband Leipzig-Land rund 450.000 Euro in Vorleistungen. Die Planungen für den Neubau begannen bereits 2011. Damals ging man von benötigten 170 Hortplätzen aus, später waren es 202, geworden sind es schließlich 252.

Ein erster Schritt bestand darin, eine Baustraße anzulegen. Dafür musste

ein Wegekonzept entwickelt werden, das die absolute Sicherheit des parallel laufenden Schulbetriebs gewährleistete.

Die Grundsteinlegung erfolgte am 15. Dezember 2017, schon im Mai des Folgejahres konnte Richtfest gefeiert werden. Die Übergabe der Einrichtung an die Schülerinnen und Schüler der örtlichen Grundschule erfolgte am 4. März. Zwischen alldem lagen 29 Baulose und jede Menge Koordinierungsleistungen. Die Fertigstellung des Neubaus erfolgte absolut termingerecht.

Der Hort befand sich bis dahin in einem Gebäude an der Zweinaundorfer Straße, teilweise wurden Unterrichtsräume für die Betreuung der Kinder genutzt. Die Möblierung des Neubaus und der Umzug erfolgten innerhalb von drei Wochen.

Für den Bauherrn und Betreuer der Einrichtung war es das bisher anspruchsvollste Projekt. "Wir haben eine funktionale, ästhetische und vor allem finanzierbare Lösung gefunden", zeigte sich DRK-Geschäftsführer Jens Bruske zufrieden. Der Kostenrahmen von 4,2 Millionen Euro ist exakt eingehalten worden.

m-r.

Eichhorn Glathe Schröder	GmbH & Co. KG	INGENIEURGESELLSCHAFT
		FÜR TECHNISCHE
		GEBÄUDEAUSRÜSTUNG
		BERATENDE INGENIEURE